

Fahrzeugmechatronik II

Beschreibung und Verhalten von Mehrgrößensystemen



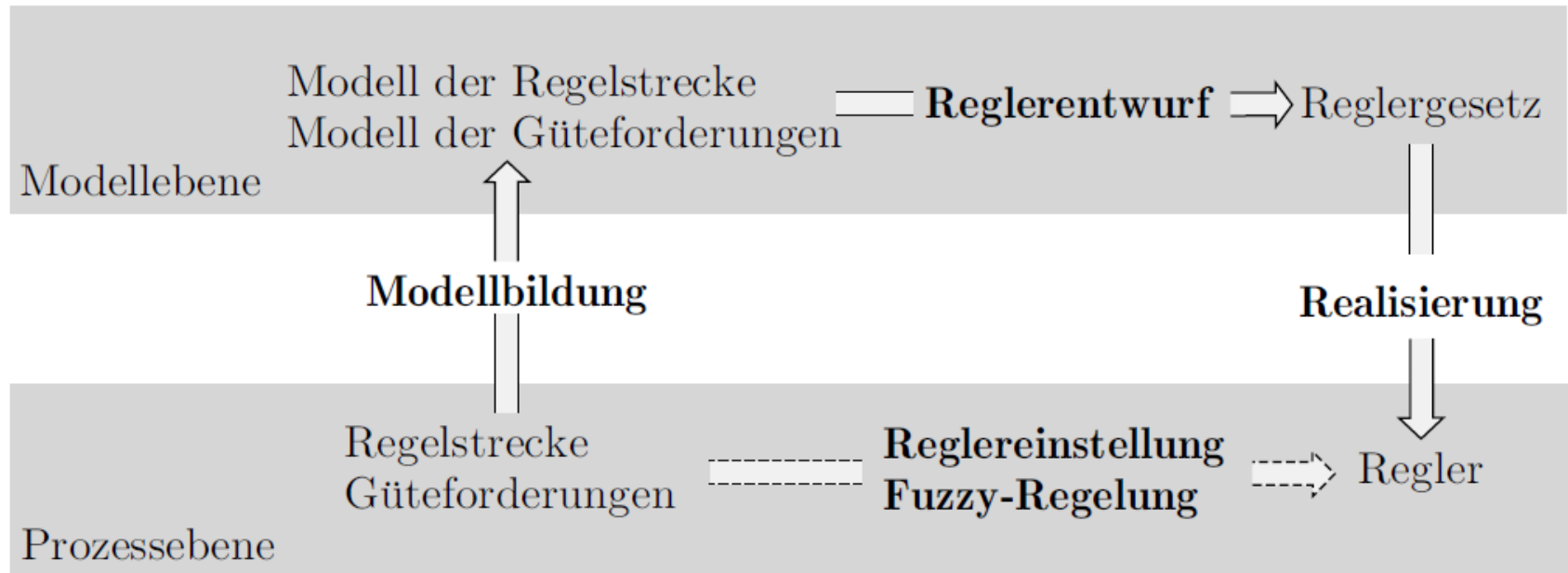
Prof. Dr.-Ing. Steffen Müller

M.Sc. Osama Al-Saidi

Fachgebiet Kraftfahrzeuge • Technische Universität Berlin

Überblick

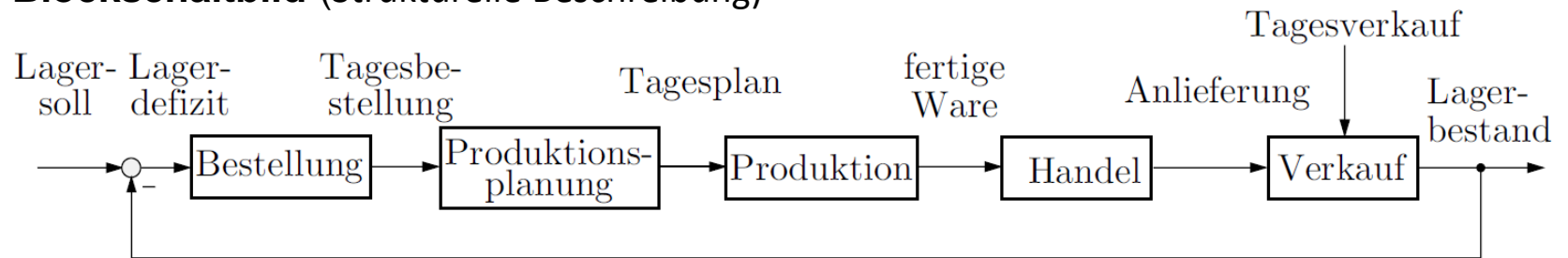
Prozess zu Realisierung eines Reglers



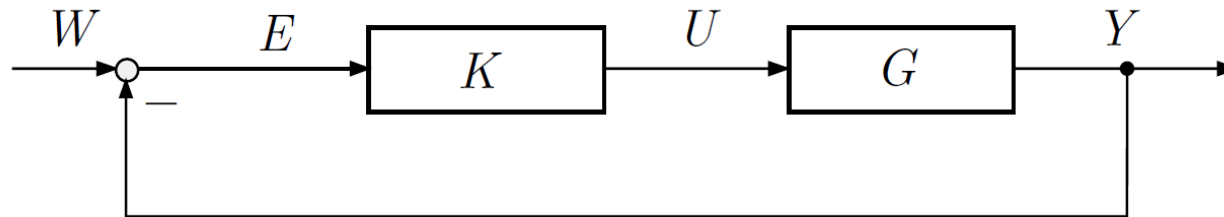
Modellbildung für Regelsysteme

Beschreibung als Blockschaltbild

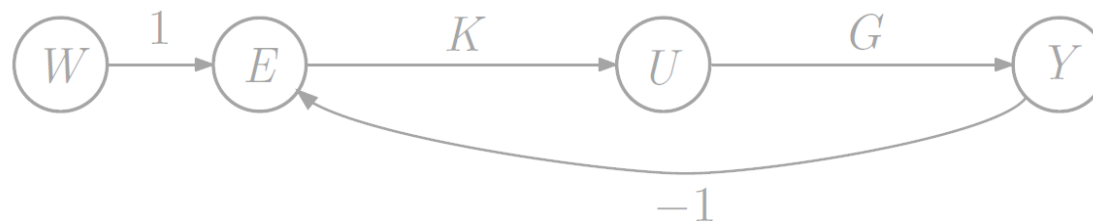
Blockschaltbild (Strukturelle Beschreibung)



Blockschaltbild (Mathematische Beschreibung)



Signalflussgraf



Beschreibung im Zeitbereich

Beschreibung als Differentialgleichung

$$\sum_{j=0}^n a_{ij} \frac{d^j y_i}{dt^j} = \sum_{k=1}^m \sum_{j=0}^q b_{kj} \frac{d^j u_k}{dt^j} \quad (i = 1, 2, \dots, r)$$

mit den Anfangsbedingungen

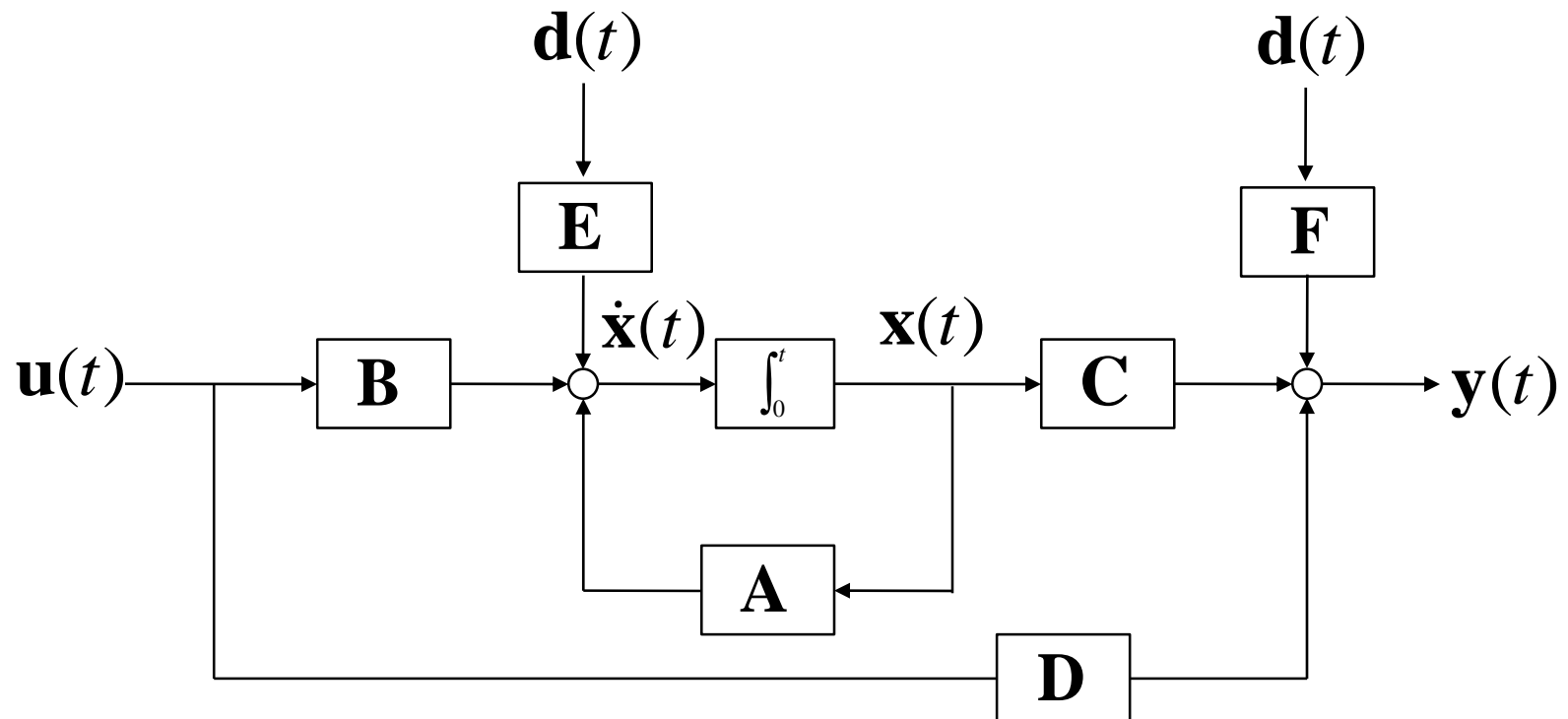
$$\frac{d^j y_i}{dt^j} (0) = y_{0,ij} \quad (i = 1, 2, \dots, r; j = 0, 1, \dots, n-1)$$

Beschreibung im Zeitbereich

Beschreibung im Zustandsraum

$$\dot{\mathbf{x}}(t) = \mathbf{A}\mathbf{x}(t) + \mathbf{B}\mathbf{u}(t) + \mathbf{E}\mathbf{d}(t) \quad \mathbf{x}(0) = \mathbf{x}_0$$

$$\mathbf{y}(t) = \mathbf{C}\mathbf{x}(t) + \mathbf{D}\mathbf{u}(t) + \mathbf{F}\mathbf{d}(t)$$



Beschreibung im Zeitbereich

Ableitung aus einem DGL-System 2. Ordnung

Beschreibung im Zeitbereich

Zustandsgrößen eines dynamischen Systems

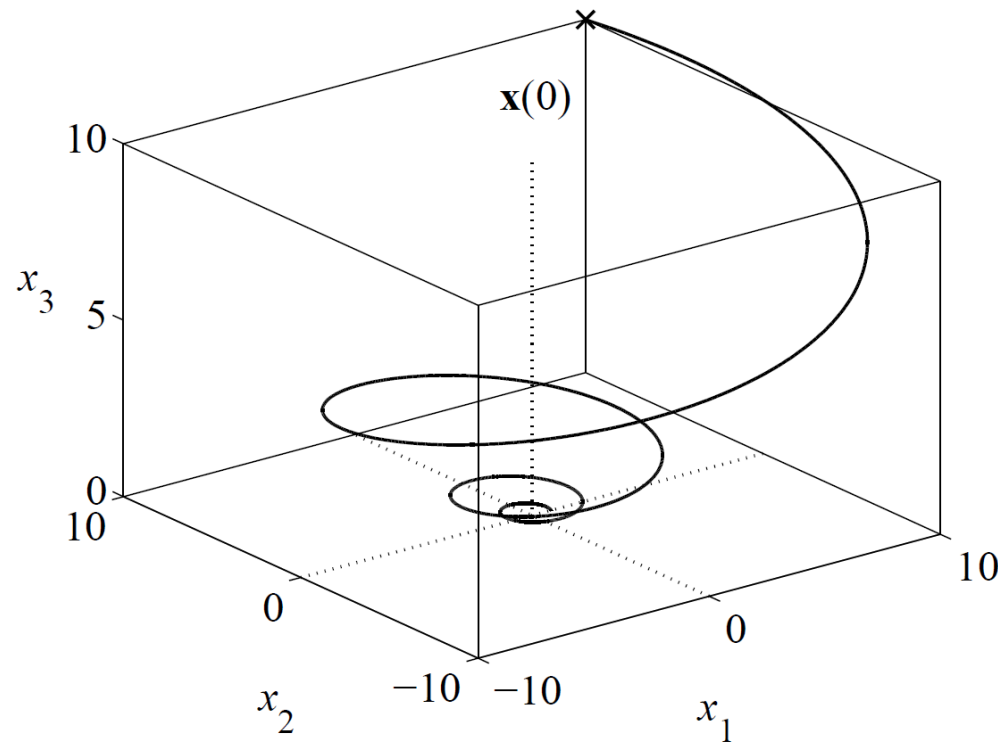
Definition: Zustand eines dynamischen Systems

Ein Vektor \mathbf{x} wird Zustand eines Systems genannt, wenn für eine beliebige Zeit $t_e \geq 0$ die Elemente $x_i(0)$ von \mathbf{x} zum Zeitpunkt 0 zusammen mit dem Verlauf der Eingangsgröße $u(\tau)$ für $0 \leq \tau \leq t_e$ den Wert $\mathbf{x}(t_e)$ und den Wert der Ausgangsgröße $\mathbf{y}(t_e)$ eindeutig bestimmen. \mathbf{x} heißt auch Zustandsvektor und die Komponenten $x_i(t)$ von \mathbf{x} Zustandsvariable oder Zustandsgrößen.

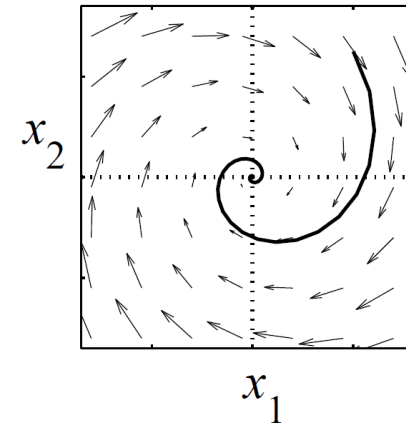
- **Typische Zustandsgrößen** sind: Strom, Spannung, Wege, Geschwindigkeiten.
- Die **Wahl der Zustände** ist im allg. nicht eindeutig. Es können auch physikalisch nicht interpretierbare Zustände gewählt werden.
- Die **Anzahl der Zustände n** stimmt mit der Anzahl der Speicherelemente (Kapazität, Induktivität, Masse, Feder) des Systems überein.

Beschreibung im Zeitbereich

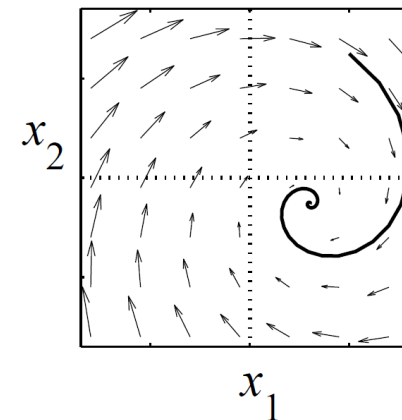
Zustandsraum



Homogenes System



Inhomogenes System



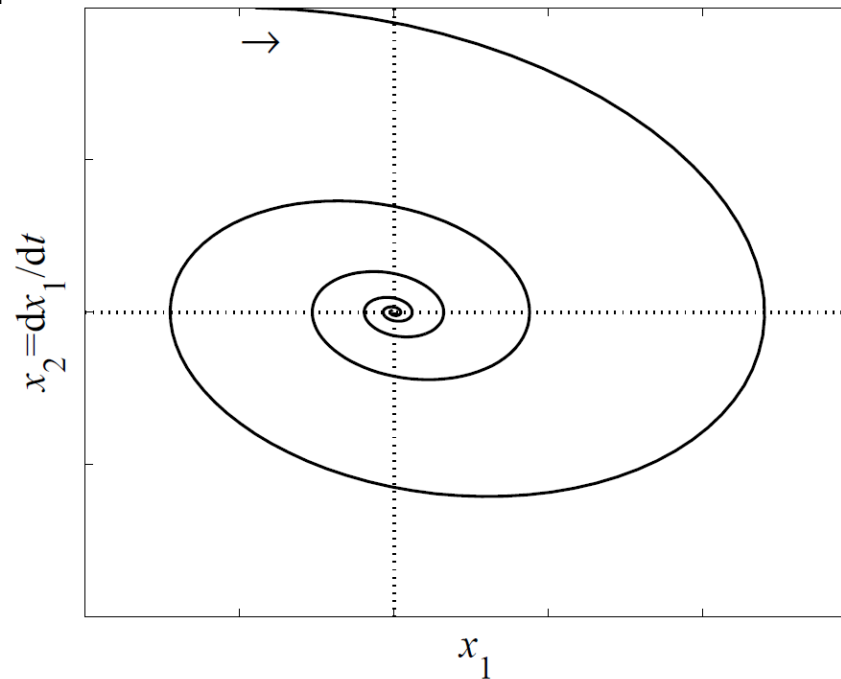
Beschreibung im Zeitbereich

Phasenportrait

Für **2-dim Systeme** (z.B. 1-Massenschwinger) mit

$$x_2(t) = \dot{x}_1(t)$$

heißt der Zustandsraum **Phasenraum** und die Trajektorie **Phasenporträt**.



Beschreibung im Zeitbereich

Ähnlichkeitstransformation

Ausgangspunkt ist

$$\dot{\mathbf{x}}(t) = \mathbf{A}\mathbf{x}(t) + \mathbf{B}\mathbf{u}(t) \quad \mathbf{x}(0) = \mathbf{x}_0$$

$$\mathbf{y}(t) = \mathbf{C}\mathbf{x}(t) + \mathbf{D}\mathbf{u}(t)$$

Beschreibung im Zeitbereich

Ähnlichkeitstransformation

Somit ergibt sich für

$$\dot{\mathbf{x}}(t) = \mathbf{A}\mathbf{x}(t) + \mathbf{B}\mathbf{u}(t) \quad \mathbf{x}(0) = \mathbf{x}_0$$

$$\mathbf{y}(t) = \mathbf{C}\mathbf{x}(t) + \mathbf{D}\mathbf{u}(t)$$

folgende äquivalente Beziehung

Beschreibung im Zeitbereich

Kanonische Normalform – EW-Aufgabe

Beschreibung im Zeitbereich

Kanonische Normalform - Transformation

Ausgangspunkt ist

$$\dot{\mathbf{x}}(t) = \mathbf{A}\mathbf{x}(t) + \mathbf{B}\mathbf{u}(t) \quad \mathbf{x}(0) = \mathbf{x}_0$$

$$\mathbf{y}(t) = \mathbf{C}\mathbf{x}(t) + \mathbf{D}\mathbf{u}(t)$$

Beschreibung im Zeitbereich

Regelungsnormalform - Transformation

Ausgangspunkt ist

$$\dot{\mathbf{x}}(t) = \mathbf{A}\mathbf{x}(t) + \mathbf{b}u(t) \quad \mathbf{x}(0) = \mathbf{x}_0$$

$$y(t) = \mathbf{c}^T \mathbf{x}(t) + du(t)$$

Beschreibung im Zeitbereich

Regelungsnormalform - Transformation

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!